

Zivilrecht IV - Familienrecht
WS 2006/07

Gliederungsblatt 1

§ 1 Einführung: Institutionen und Ansprüche des Familienrechts

I. Ehe und Familie als soziale und rechtliche Phänomene

1. Die Ehe als Grundlage der Familie
 - a) Die Ehe als (rechts-)historische Institution
 - b) Die Ehe als gewählte Lebensform
2. Die Familie als vorgegebene Rechtsbeziehung
 - a) Von der Wirtschaftseinheit zur genetischen Verbindung
 - b) Vom Herrschaftsverband zur lebenslangen Solidargemeinschaft

II. Grundlegende Regelungsprobleme des Eherechts

1. Die Eingehung der Ehe
2. Gesetzliche Wirkungen der Ehe
 - a) Lebensgemeinschaft – Arbeitsteilung - Unterhalt
 - b) Außenwirkungen, insbes. Gläubigerschutz und Handlungsbefugnis
3. Das Scheitern der Ehe als Rechtsproblem
 - a) Scheidungsmöglichkeit und Scheidungsform
 - b) Fortwirkungen der Ehe: Unterhalt und Versorgung, elterliche Sorge, Vermögensauseinandersetzung
4. Das Vermögen der Ehegatten (Güterrecht)
 - a) Einzel- und Gemeinschaftsberechtigung
 - b) Wahlfreiheit und Numerus Clausus im Ehegüterrecht
 - c) Vermögenssicherung
 - d) Ausblick auf das Ehegattenerbrecht

III. Grundlegende Regelungsprobleme der Verwandtschaft

1. Begründung der Verwandtschaft
 - a) Eheliche und nichteheliche Geburt
 - b) Vaterschaftsanerkenntnis
 - c) Rechtsgeschäftliche Begründung der Verwandtschaft (Adoption)
2. Fürsorge für Verwandte
 - a) Elterliche Sorge
 - b) Gegenseitige Unterhaltspflicht
 - c) Ausblick auf das Verwandtenerbrecht

IV. Weitere Regelungsgegenstände des 4. Buches des BGB

1. Grenzen und Ergänzungen der elterlichen Sorge
 - a) Vertretungshindernisse und familiengerichtliche „Missbrauchsaufsicht“
 - b) Vormundschaft und Ergänzungspflegschaft
2. Betreuungsrecht („Sorge“ über Volljährige)

V. Familienrechtsprobleme in der Examensklausur

1. Keine „reine Familienrechtsklausur“
2. Familienrechtliche Hilfsnormen für andere Ansprüche
 - a) „Schlüsselgewalt“, § 1357
 - b) Verfügungs- und Verpflichtungsbeschränkungen, §§ 1365, 1369
 - c) Haftungsbegründungen und Haftungsmilderungen, §§ 1359, 1664
 - d) Beschränkungen der gesetzlichen Vertretung, §§ 1629 Abs. 2, 1643
 - e) Unterhaltsansprüche im Schadensrecht, vgl. § 843 Abs. 4 und „Kind als Schaden“
 - f) Einfluss auf das Schenkungs- und Gesellschaftsrecht